



König-Karlmann-Gymnasium Altötting
Sprachliches und
Naturwissenschaftlich-technologisches
Gymnasium
Ganztagsbetreuung
Einführungsklasse

Kardinal-Wartenberg-Straße 30
84503 Altötting
Tel.: 08671 / 95780
Fax.: 08671 / 9578128
E-Mail: KKG-Altotting@t-online.de
Altötting, den 17.01.2013

4. Elternrundschriften im Schuljahr 2012/13

Anlage: Allgemeine Termine für das 2. Halbjahr des Schuljahres 2012/13

*Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte!
Liebe Schülerinnen und Schüler!*

Auch wenn das neue Jahr schon wieder gut zwei Wochen alt ist, möchte ich die Gelegenheit nutzen, um allen Schülern und ihren Eltern alles Gute zu wünschen. Dazu gehören sicher auch eine erfolgreiche Schulzeit, die Persönlichkeit und Geist formt und ein Notenbild, das hoffentlich zur Freude und nicht zu Besorgnis Anlass gibt.

1. Schulrechtliche Bestimmungen

a) Bemerkungen zum Zwischenzeugnis

Das Zwischenzeugnis der Klassen 5 - 10, ebenso das Zeugnis über den Ausbildungsabschnitt Q11/1 wird am Freitag, 22.02.2013 ausgegeben. Das Zeugnis über den Ausbildungsabschnitt Q12/1 erhalten die Schüler bereits am Freitag, 01.02.2013. Die Noten des Zwischenzeugnisses sind eine Momentaufnahme des Leistungsstandes etwa Anfang Februar.

Die Frage, ob eine Zeugnisnote zum Besseren oder Schlechteren tendiert, sollte nicht überbewertet werden, denn für die Jahresnote spielt die Note im Zwischenzeugnis keine Rolle. Ohne sie zu berücksichtigen verrechnet man für die Jahresnote alle im Schuljahr erbrachten schriftlichen und mündlichen Noten eines Faches.

Die Vermerke "Vorrücken gefährdet/sehr gefährdet" (bei einmal oder mehrmals Note 6 oder 5) bzw. „Bei weiterem Absinken der Leistungen Vorrücken gefährdet“ (mehrmals Note 4) sind unmissverständliche Warnhinweise, die dazu führen sollten, über Konsequenzen nachzudenken:

- Grundsätzlich sollte man bei der Fachlehrkraft rückfragen, wie sie die Situation einschätzt und welche Vorschläge sie zur Verbesserung des Leistungsstandes unterbreiten kann.
- Vielleicht müssten sich auch die Lebensgewohnheiten des Schülers/der Schülerin ändern: früher ins Bett, weniger Fernsehen bzw. Computerspiel, Abbau übertriebener Freizeitbeschäftigungen etc.
- Möglicherweise hilft auch (kurzfristige) Nachhilfe in Problemfächern.
- Bei lang andauernden Schwierigkeiten kann auch ein Rücktritt in die vorhergehende Jahrgangsstufe zur Diskussion stehen. Die Schulordnung nennt als letztmöglichen Termin für den freiwilligen Rücktritt in die vorhergehende Jahrgangsstufe das Ende des Kalenderjahres. Da dieser Termin mitten in den Weihnachtsferien liegt, möchte ich noch **bis Freitag, 25.1.2013 die Möglichkeit des freiwilligen Rücktritts** einräumen (schriftlicher Antrag erforderlich). Wer freiwillig wiederholt, gilt **nicht als Pflichtwiederholer**.

Eine so schwerwiegende Entscheidung ebenso wie die Frage, ob eventuell ein Schulwechsel sinnvoll sein könnte, sollte aber unbedingt mit unserer Beratungslehrerin, OStRin Rosi Mittermeier, besprochen werden.

Noch ein Wort zur Ausgabe des Zwischenzeugnisses:

Wie in den Vorjahren auch bestätigt ein Erziehungsberechtigter bzw. der volljährige Schüler durch Unterschrift, dass er vom Zwischenzeugnis Kenntnis genommen hat. Das unterschriebene Zeugnis ist dem Klassenleiter wieder vorzulegen und wird dann den Schülern endgültig mit nach Hause gegeben.

b) Entschuldigung und Freistellung vom Sportunterricht

Die Schulleitung weist ausdrücklich darauf hin, dass eine krankheits- oder verletzungsbedingte Entschuldigung **nur von der aktiven Teilnahme**, nicht aber von der **Anwesenheit** befreit! Eine Freistellung von der Anwesenheit erteilt der Sportlehrer nur nach **persönlicher Rücksprache!**

Es ist deshalb auch nicht sinnvoll, bereits vorab eine Abholung zu organisieren, wenn der Schüler noch gar nicht weiß, ob er überhaupt vorzeitig nach Hause fahren darf.

Sportliche Fertigkeiten erwirbt man nicht nur durch körperliche Schulung, sondern auch durch theoretisches Wissen, sodass es durchaus sinnvoll ist, dem Unterricht beizuwohnen, auch wenn man sich nicht aktiv daran beteiligen kann.

2. Wintersportwochen der 6. Klassen (20.01.13 bis 25.01.13 bzw. 27.01.13 bis 01.02.13)

"Winterliche Gleitsportarten" nennt man es offiziell im Lehrplan für den Sportunterricht. Das Kultusministerium weist darauf hin, dass man diese Sportarten unbedingt durchführen sollte, wenn es irgendwie möglich ist. Viele Jahre war das Stammquartier für die Karlsmänner in Radstadt (Salzburger Land). Leider hat der Betreiber die bewährte Unterkunft geschlossen. Letztes Jahr war man dann in einem Quartier in Mieders im Stubai-Tal. Da die Lage dieses Quartiers nicht ideal war, suchte man für dieses Jahr eine neue Unterkunft und ist in Saalbach-Hinterglemm mit der Pension Niederegg fündig geworden.

Das König-Karlmann-Gymnasium bietet einen Alpinskikurs und einen Alternativkurs an, für den sich in diesem Schuljahr wieder Schüler gemeldet haben. Trotz des Angebots eines Snowboard-Kurses kam dieser mangels Anmeldungen nicht zustande.

Im Alpinskikurs werden den Anfängern die Grundfertigkeiten des alpinen Skilaufs vermittelt, während die Fortgeschrittenen ihr Fahrkönnen verbessern und neue Schwungformen erlernen. Im Alternativkurs bildet Langlauf den Schwerpunkt. Ergänzt werden die sportlichen Aktivitäten durch Schneeschuhwandern, Eislaufen und Schlittenfahren.

Die Abende sind gefüllt mit Spielen, aber auch mit Lehrfilmen und Informationen über Bergfahren, Lawinen und Ausrüstung.

Vom 20.01.2013 bis 25.01.2013 sind die Klassen 6b und 6e in Saalbach, vom 27.01.2013 bis 01.02.2013 dann die Klassen 6a, 6c und 6d

Weitergehende Informationen zu den diesjährigen Wintersportwochen sind dem Skikurs-Merkblatt der Fachschaft Sport zu entnehmen, das alle Eltern unserer Sechstklässler im November erhalten haben.

3. Neues Mensa-Online-Bestell-System

Wie im separaten Rundschreiben zum neuen Mensa-Online-Bestellsystem angekündigt, startete das neue Verfahren in der zweiten Unterrichtswoche im neuen Jahr. Die ersten Erfahrungen sind gut. Das System läuft einwandfrei und insbesondere die auf das Mensa-Konto eingezahlten Beträge werden zuverlässig in das System übertragen. Von großem Vorteil ist auch, dass sich die Vorbestelltermine mit der Einführung des neuen Systems deutlich verbessert haben. Bis zum Vortag um 14.00 Uhr kann das Essen nun bestellt werden.

Mit der Einführung des neuen Bestell-Systems ist das im letzten Jahr gestartete Mensa-Projekt nun abgeschlossen. Dennoch behalten wir natürlich die weitere Mensa-Entwicklung im Auge und werden uns auch in Zukunft um weitere Verbesserungen bemühen.

4. Weitere Nachrichten aus dem Schulleben

a) Wieder Stipendien von "Jugend aktiv" für das KKG

Eine erfreuliche Meldung für fünf Schülerinnen und Schüler aus der Q 12 ging vor Weihnachten bei uns ein: Der Verein "Jugend aktiv", der deutschlandweit besonders begabte, interessierte und auch außerschulisch sozial engagierte Abiturienten fördert, hat - wie schon in den letzten sieben Jahren - wieder Schüler des KKG in sein Förderprogramm aufgenommen. Diese Schüler durchlaufen in den nächsten Monaten einen Leistungspotentialtest und einen zweitägigen Rhetorikkurs. Den Abschluss bildet das persönliche Coaching: Auch für die Dauer ihres Studiums können sie auf ein Netzwerk von Experten aus Politik und Wirtschaft zurückgreifen, die ihnen helfen, Kontakte zu knüpfen und die beratend zur Seite stehen. Dieser Förderverein wird vor allem von mittelständischen Unternehmen gesponsert und arbeitet auch eng mit der Industrie- und Handwerkskammer von München und Oberbayern zusammen.

b) Präsentation der Seminararbeiten und Projekte durch die Q12

Schon seit über einem Jahrzehnt präsentieren die Schülerinnen und Schüler des König-Karlmann-Gymnasiums Altötting ihre Facharbeiten. Seit der Einführung der W- und P-Seminare bekam diese Tradition allerdings einen zusätzlichen Aspekt. Neben den mittlerweile sogenannten Seminararbeiten werden auch die in den P-Seminaren durchgeführten Projekte vorgestellt. Dieser Tradition folgend werden auch in diesem Jahr wieder **viele Schülerinnen und Schüler der Q12 am Freitag, dem 8. März 2013, ab 19.00 Uhr die aktuellen Seminararbeiten und Projekte präsentieren**. Die Veranstaltung richtet sich an Familien und Freunde unserer zukünftigen Abiturienten, aber auch an alle, die neugierig darauf sind, das Ergebnis von eineinhalb Jahren W- bzw. P-Seminararbeit zu sehen, welche sicherlich Glanzpunkte des neuen bayerischen Gymnasiums darstellen.

Die Abiturienten sorgen für den Verkauf von Getränken und kleinen Häppchen. Das König-Karlmann-Gymnasium Altötting und die Schülerinnen und Schüler der Q12 freuen sich auf Ihr Kommen.

5. Allgemeine Termine für das 2. Halbjahr des Schuljahres 2012/13

In der Anlage finden Sie eine Übersicht über allgemeine Termine für das 2. Halbjahr des aktuellen Schuljahres. Im Normalfall sind die angegebenen Termine bereits zum jetzigen Zeitpunkt stabil. Aus organisatorischen Gründen sind einzelne Änderungen bei den rein schulischen Terminen aber nicht gänzlich auszuschließen. Im Internet auf der Homepage der Schule (<http://www.koenig-karlmann-gymnasium.de>), die ich in diesem Zusammenhang in Erinnerung rufen möchte, finden Sie unter der Rubrik „Infos / Formulare“ jeweils die aktuell gültigen Termine.

6. Neue E-Mail-Adresse der Schule

Während der Weihnachtsferien wurde die EDV-Anlage der Schule umfangreich modernisiert. Im Zuge dieser Maßnahmen wurde auch die **offizielle E-Mail-Adresse der Schule** geändert. Die neue Adresse lautet: sekretariat@koenig-karlmann-gymnasium.de. E-Mails an die alte Adresse KKG-Aloetting@t-online.de kommen aber selbstverständlich weiterhin an.

Ich hoffe, dass Sie alle einen guten Start ins Jahr 2013 hatten, wünsche einen erfolgreichen sowie gesunden Verlauf und verbleibe

mit freundlichen Grüßen

R. Schramm, OStD
Schulleiter

Allgemeine Termine für das 2. Halbjahr des Schuljahres 2012/13

Sa., 9.2. - So., 17.2.

Fr., 22.2.

Mo., 18.2. - Mo. 25.2..

Fr., 8.3., 19.00 Uhr

Mo., 11.3., 19.00 Uhr

Sa., 16.3., 9.00 Uhr

Do., 21.3. - Fr., 12.4.

Sa., 23.3. - So., 07.4..

Fr., 12.4. - Fr., 19.4.

Di., 16.4., 20.00 Uhr

Mo., 22.4. – Fr., 26.4.

Do., 2.5., 16.00 Uhr

freie Tage um Fasching ("Frühjahrsferien")

Ausgabe der Zwischenzeugnisse der Kl. 5-10

Schüleraustausch mit Thonon (Thononschüler am KKG)

Präsentation der Seminararbeiten und Projekte

Informationsabend für die Eltern übertrittswilliger Grundschüler

Tag der offenen Tür

Schüleraustausch USA (Q 11 in USA)

Osterferien

Schüleraustausch mit Thonon, (KKG-Schüler in Thonon)

Schultheater-Aufführung: „Der gestiefelte Kater“

Berlinfahrt der Klasse 10b

2. Elternsprechtage

Abitur

Fr., 10.5.

Di., 14.5.

Fr., 17.5.

Mo., 3.6. - Fr., 7.6.

Mo., 10.6. - Fr., 14.6.

Fr., 21.6.

Fr., 28.6.

schriftliche Prüfung Deutsch

schriftliche Prüfung 3. Abiturfach

schriftliche Prüfung Mathematik

Kolloquiumsprüfungen (1. Woche)

Kolloquiumsprüfungen (2. Woche)

Abschluss der mündlichen Zusatz-Prüfungen

Entlassung der Abiturienten (Stadtsaal Neuötting)

Mo., 6.5. - Fr., 10.5.

Do., 9.5.

Di., 14.5. - Do., 16.5.

Sa., 18.5. - So., 2.6.

So., 16.6. - Sa., 6.7.

Mi., 26.6., 19.00 Uhr

Mo., 8.7. - Fr., 12.7.

Mo., 15.7. – Fr., 19.7.

Mi., 24.7. - Fr., 26.7.

Do., 25.7.

Mo., 29.7.

Di., 30.7.

Mi., 31.7. - Mi., 11.9.

Mi., 4.9. - Fr., 6.9.

Anmeldungen für die 5. Jahrgangsstufe

(außer am 9.5., Christi Himmelfahrt)

Christi Himmelfahrt (unterrichtsfrei)

Probeunterricht

Pfingstferien

Schüleraustausch USA (USA-Schüler am KKG)

Sommerkonzert (Stadtsaal Neuötting)

Berlinfahrten der Klassen 10a, c, F

Berlinfahrten der Klasse 10d, E

Kurs in Erster Hilfe (9. Jgst.)

Sommerfest

2. Wandertag

letzter Schultag vor den Sommerferien

Ausgabe der Jahreszeugnisse

Sommerferien

Besondere Prüfung (Kl. 10) und Nachprüfungen (Kl. 6 - 9)

E m p f a n g s b e s t ä t i g u n g

Ich bestätige hiermit, dass ich von meinem Sohn/meiner Tochter

....., Klasse

Name

Vorname

das 4. Elternrundsreiben erhalten habe.

....., den

Ort

Datum

.....
Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Rückgabe an den Klassenleiter **bis Freitag, 25.1.2013!**